



## Innenstadt und Stadtteilzentren im Fokus

### Wolfsburger\*innen können sich auf dem 85. Stadtgeburtstag informieren und engagieren

Wolfsburg, 22.06.2023 – Im Rahmen des 85. Stadtgeburtstags präsentieren die Stadt Wolfsburg und die Wolfsburg Wirtschaft und Marketing GmbH (WMG) am 1. Juli an einem Informationsstand am Nordkopf gemeinsam die Förderprogramme zur Aufwertung der Wolfsburger Innenstadt sowie der Stadtteilzentren. Neben den Verfügungsfonds in Fallersleben und Vorsfelde haben auch in der Wolfsburger Innenstadt Vereine, Stiftungen und weitere Organisationen die Möglichkeit, eigene Projekte mit Unterstützung durch Fördermittel umzusetzen. Interessierte können sich von 11 bis 18 Uhr umfassend über die Umsetzungsmöglichkeiten von eigenen Projekten, die Förderprogramme sowie die in diesem Zuge bereits umgesetzten und laufenden Projekte der Innenstadt- und Zentrenentwicklung informieren.

"Dank der Bewilligung verschiedener Fördermittel von Bund und Land können wir aktuell wichtige Maßnahmen umsetzen, um unsere Zentren zu beleben und attraktiver zu gestalten. Besonders wichtig ist es uns als Stadt, das private Engagement in diesem Zusammenhang zu fördern. Daher freuen wir uns, die Bürgerinnen und Bürger im Rahmen unseres Stadtgeburtstags über die verschiedenen Programme, die Beteiligungsangebote sowie die Umsetzungsmöglichkeiten von eigenen Projekten zu informieren", betont Oberbürgermeister Dennis Weilmann.

Erster Stadtrat und Stadtbaurat Kai-Uwe Hirschheide führt weiter aus: "Die Möglichkeit, dass in den drei Zentren auch private Projekte gefördert werden können, ist etwas ganz Besonderes. In der ersten Runde des Verfügungsfonds wurden bereits spannende erste Projekte angemeldet. Wir freuen uns nun auch im Rahmen des Förderprogramms ‚Resiliente Innenstädte‘ auf tolle Projekte für die Innenstadt, die eigenverantwortlich von Vereinen umgesetzt werden. Die Kolleg\*innen von Stadt und WMG stehen dabei gerne unterstützend zur Seite."

"Im Sinne der Leitidee von ‚Drei Zentren – ein Konzept‘ verfolgen wir das Ziel, den Dreiklang zwischen der Innenstadt und den Altstädten in den Stadtteilen als zentrale Orte des städtischen Lebens in Wolfsburg zu stärken und diese zukunftsfest aufzustellen. Neben der Erarbeitung konzeptioneller Bausteine sowie einer größtmöglichen Beteiligungsstruktur ist die Aktivierung und gezielte Förderung

**Pressekontakt:** Lea Kehring | Telefon +49 5361 89994-56 | E-Mail [presse@wmg-wolfsburg.de](mailto:presse@wmg-wolfsburg.de) | [presse.wmg-wolfsburg.de](http://presse.wmg-wolfsburg.de)



privaten Engagements vor Ort entscheidend", erklärt Wirtschaftsdezernent und WMG-Geschäftsführer Jens Hofschröder.

## **Sofortprogramm "Perspektive Innenstadt!"**

Im Rahmen des Stadtgeburtstages können sich Bürger\*innen über die Ergebnisse und Inhalte der im Rahmen des Förderprogramms Perspektive Innenstadt! zwölf umgesetzten Projekte informieren. Zudem wird der Entwurfsstand des Kompasses Innenstadt ausgestellt. Im September 2021 hat die Stadt Wolfsburg die Zusage für ein Budget in Höhe von 1,9 Millionen Euro aus dem niedersächsischen Sofortprogramm erhalten und seitdem gemeinsam mit der WMG intensiv an der Umsetzung verschiedener Projekte zur nachhaltigen Aufwertung der Innenstadt gearbeitet.

Weitere Informationen zu den Projekten der Innenstadtentwicklung im Rahmen des Sofortprogramms Perspektive Innenstadt! finden sich unter [www.perspektive-innenstadt.de](http://www.perspektive-innenstadt.de). Projekte, die im Rahmen des niedersächsischen Sofortprogramms Perspektive Innenstadt! realisiert werden, werden aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und als Teil der Reaktion der Union auf die COVID-19-Pandemie finanziert. Das Förderprogramm soll niedersächsische Kommunen bei der Bewältigung der Pandemiefolgen in den Innenstädten unterstützen.

## **EFRE-Förderprogramm "Resiliente Innenstädte"**

Dem Förderprogramm Perspektive Innenstadt! ist das Programm Resiliente Innenstädte des Landes Niedersachsen nachgelagert. Mit einer Laufzeit bis 2027 und einer Förderquote von 40 Prozent ist es auf mittel- und langfristige Maßnahmen ausgerichtet. Neben der Stadtverwaltung können zudem Gesellschaften im mehrheitlich kommunalem Eigentum, Quartiersgemeinschaften nach dem niedersächsischen Quartiersgesetz (NQG) sowie insbesondere sonstige juristische Personen, die nicht auf Gewinnerzielung ausgerichtet sind (Vereine etc.), Zuwendungen erhalten. Weitere Informationen zum Förderprogramm und zur Antragsstellung finden sich auf [www.wolfsburg.de/ri](http://www.wolfsburg.de/ri).

## **Bundesprogramm "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren"**

In Ergänzung der Förderung der Innenstadt durch die Landesprogramme haben Stadt und WMG die Entwicklung der Stadtteilzentren Vorsfelde und Fallersleben als Schwerpunkte definiert. Im Rahmen des Bundesprogramms Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren wird unter der Leitidee "3 Zentren, 1 Konzept" in beiden Orten ein Prozess zur Entwicklung und Stärkung der historischen Altstadtkerne von Fallersleben und Vorsfelde initiiert. Gemeinsam mit den Akteur\*innen vor Ort sowie der Ortspolitik werden Maßnahmen identifiziert und umgesetzt. Am 1. Juli können sich Interessierte zu den Aktionen und

**Pressekontakt:** Lea Kehring | Telefon +49 5361 89994-56 | E-Mail [presse@wmg-wolfsburg.de](mailto:presse@wmg-wolfsburg.de) | [presse.wmg-wolfsburg.de](http://presse.wmg-wolfsburg.de)

## PRESSEMITTEILUNG



Angeboten der Zentrenbüros, der aktuell laufenden Weiterentwicklung der Standortkonzepte oder dem Sachstand der Imageanalysen informieren. Zudem besteht die Möglichkeit, sich auch hier zu den Rahmenbedingungen der Verfügungsfonds zur Umsetzung privater Projekte beraten zu lassen. Weitere Informationen zu laufenden Maßnahmen im Förderprogramm und zur Antragsstellung im Verfügungsfond finden sich auf [www.wolfsburg.de/ziz](http://www.wolfsburg.de/ziz)

Weitere Informationen zu allen Förderprogrammen und den Projekten der Innenstadtentwicklung finden Interessierte online unter [www.wolfsburg.de/wirtschaft/innenstadt/innenstadt-und-nebenzentren](http://www.wolfsburg.de/wirtschaft/innenstadt/innenstadt-und-nebenzentren).

**Pressekontakt:** Lea Kehring | Telefon +49 5361 89994-56 | E-Mail [presse@wmg-wolfsburg.de](mailto:presse@wmg-wolfsburg.de) | [presse.wmg-wolfsburg.de](http://presse.wmg-wolfsburg.de)

**Wolfsburg Wirtschaft und Marketing GmbH**  
Porschestraße 2 | 38440 Wolfsburg  
[www.wmg-wolfsburg.de](http://www.wmg-wolfsburg.de)

Geschäftsführer:  
Jens Hofschröder

Vorsitzender des Aufsichtsrats:  
Harald Vespermann